



Stadt Zossen



Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Kallinchen

Sitzungstermin:	Donnerstag, 23.03.2023
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:00 Uhr
Ort, Raum:	Gemeindehaus "Alte Schule" Kallinchen, Hauptstraße 21, 15806 Zossen

Ortsvorsteher

Reinhard Schulz

Ordentliches Mitglied

Elke Beyrich

Martina Leisten

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung durch den Ortsvorsteher
- 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Feststellung der Tagesordnung
- 4 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift vom 19.09.2022
- 5 Bericht des Ortsvorstehers
- 6 Einwohnerfragestunde
- 7 Anfragen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortsbeirates
- 7.1 Friedhof Kallinchen
- 8 Antrag KITA - Schöneiche
- 9 Anträge „Freier Wald e.V.“
 - Baumfest
 - Raum im Dorfgemeinschaftshaus
- 10 Strandbad Kallinchen
 - Vorgesehene Baumaßnahmen
 - Notwendige Maßnahmen zur weiteren Betreuung
- 11 Schulwegsicherung – Gehweg Pferdehof bis Haltestelle Ringstraße
 - Befestigung
 - Beleuchtung
 - Geschwindigkeitsbegrenzung
- 12 Umgestaltung Ausstattung Gemeindehaus „Alte Schule“ Kallinchen
- 13 Radwegeplanung für Kallinchen
- 14 Strukturfond – Mittel Verwendung 2023
- 15 Streuobstwiese
- 16 Sonstiges
- 17 Schließung der öffentlichen Sitzung

Niederschrift

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung durch den Ortsvorsteher

Die Sitzung wird durch den Ortsvorsteher Herr Schulz um 19:00 Uhr eröffnet.

2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Schulz stellt fest, dass von den 3 stimmberechtigten Ortsbeiratsmitgliedern 3 anwesend sind. Die Sitzung ist damit beschlussfähig.

3 Feststellung der Tagesordnung

Es liegen keine Änderungswünsche oder Einwendungen gegen die Tagesordnung vor. Diese wird wie vorliegend abgestimmt.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht vorgetragen.
Es werden lediglich die TOP, die das Bauamt betreffen, vorgezogen.

Abstimmung: 3 x Ja

4 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift vom 19.09.2022

Keine

5 Bericht des Ortsvorstehers

Kein Bericht

Der Ortsvorsteher informiert, dass am 13.03.2023 die Bürgermeisterinnen der Stadt Zossen und der Stadt Mittenwalde den gemeinsamen Ausbau des Rundwanderweges um den Motzener See und die Errichtung einer Überquerung des Galluner Kanals mit einem kreisübergreifenden Kooperationsvertrag besiegelten.

6 Einwohnerfragestunde

Frau Ehresmann fragt an, warum es so lange dauert, bis die Protokolle der Sitzungen im Internet nachzulesen sind.

OV-Herr Schulz:

OB-Sitzungen finden nicht so oft statt. Die Protokolle müssen immer auf der OB-Sitzung abgestimmt werden. Möglich wäre, Informationen / gefasste Beschlüsse von der OB-Sitzung auf die Internetseite von Kallinchen zu stellen.

Frau Bürgermeisterin bestätigt die Aussage von Herrn Schulz.

Frau Ehresmann:

Im Nachbarort Töpchin wird gerade ein Seniorenheim gebaut, wäre schön, wenn dies in Kallinchen auch möglich wäre.

Frau Scholz/ Herr Gern:

Die Ecke Seestraße/ Sportplatzweg ist durch die Hecke im Eckgrundstück schlecht einsehbar. Hier wäre unbedingt ein Vorfahrtsschild und Spiegel angebracht.

Herr Trautmann:

Im Buswartehäuschen an der Haltestelle auf dem Berg fehlt seit langer Zeit eine Scheibe, sollte mal ersetzt werden.

Frau Bürgermeisterin:
Hier muss die Zuständigkeit geprüft werden.

Herr Trautmann:
Was ist mit der geplanten Bücherzelle?
Anschaffung eines Beamer?
Pflanzung von Obstbäumen Straße Zum Berg?
Der Gehweg vor dem Grundstück Seestraße 75 ist seit längerem mit Bitum belegt, ohne dass eine Baumaßnahme stattfindet. Dies stellt eine Unfallgefahr dar. Das Ordnungsamt sollte hier bitte prüfen! In der Seestraße sind an vielen Grundstücken Stutzen für die Abwasserentsorgung zu sehen. Der KMS solle hier prüfen und den Anschlusszwang durchsetzen!
Der Fahrradständer vor dem DGH sollte überdacht werden.

OV-Herr Schulz:
Die Bücherzelle ist geplant, jedoch gibt es hier eine Warteliste.
Der Beamer und eine Leinwand sind bereits angeschafft worden.
Die Pflanzung von Obstbäumen ist angedacht und der Verwaltung bekannt. Die Strafe Zum Berg ist sehr breit und dafür auch gut geeignet. Die Zuständigkeit zur Ausführung liegt jedoch bei der Stadtverwaltung.
Eine Überdachung der Fahrradständer vor der „Alten Schule“ ist sinnvoll. Standort und Ausführung muss mit der Verwaltung abgestimmt werden.

Frau Bgm.:
Eine Einwohnerbefragung hatte ergeben, dass die Pflanzung von Obstbäumen nicht unbedingt erwünscht ist. Der zuständige Mitarbeiter der Verwaltung hatte Standorte dafür benannt, Bürger wollten dies nicht so. Wenn es hier Probleme als Nutzen gibt, wird das Vorhaben nicht durchgeführt.

Herr Hofmann:
Müllsammelplatz Sportplatz-Wendeschleife? Das Problem sollte im Rahmen des Straßenbaus abgeschafft werden. Lt. dem zuständigen Mitarbeiter der Verwaltung ist der angelegte Platz für die Entsorgungsfahrzeuge ausreichend, das Entsorgungsunternehmen teilt diese Auffassung jedoch nicht.

Frau Bgm.:
Verwaltung muss das Entsorgungsunternehmen kontaktieren und den Sachverhalt klären.

OV-Herr Schulz:
Der OB hat die Baumaßnahme unterstützt und angenommen, dass das Problem der Entsorgung in der Straße damit auch gelöst ist.

7 Anfragen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortsbeirates

Frau Leisten:
Können die Protokolle nach der Fertigstellung vom OB abgestimmt werden und ins Internet gestellt werden?

Frau Bgm.:
Geht so rechtlich nicht.

OV-Herr Schulz:
Möglich wäre, Informationen von der OB-Sitzung in Art einer Kolumne auf die Internetseite von Kallinchen zu stellen.

Frau Bgm.:

Dies wäre machbar.

Frau Leisten:
Wartung Buswartehäuschen Haltestelle Berg?

Frau Bgm.:
Zuständigkeit muss geklärt werden.

Frau Beyrich:
Spielplatz Strand?

Frau Bgm.:
Wird im nichtöffentlichen Teil diskutiert.

OV-Herr Schulz:
Warum werden jahrelang zurückliegende Anträge des OB auf Ausweisung von Bauland im FNP von der Verwaltung nicht bearbeitet oder umgesetzt? Im Jahr 2019 wurde ein Antrag in die 4. Änderung FNP verwiesen. Diese wird zurzeit vorbereitet?

Frau Bgm.:
Kommt nicht in die 4. Änderung. Die 4. Änderung ist nur für Aufnahme der Änderungsflächen der 1. Änderung (FNP Wind) und muss bis zur 5. Änderung warten.

OV-Herr Schulz:
Wer hat das beschlossen, dem können wir nicht mehr zustimmen.
Was ist mit dem Antrag Tempo 30 im Ortsbereich, mindestens im Bereich der Pflasterstraße?

Fr. Bgm.:
Muss in die Ausschüsse. Gern auch in die SVV.

Frau Leisten:
In Schöneiche hat es schon teilweise, wenigstens für LKW, geklappt, warum nicht in Kallinchen?

7.1 Friedhof Kallinchen

OV-Herr Schulz:
Am 30.01.2023 fand eine erste Begehung mit dem OB und der Verwaltung, Frau Kaatsch, statt. Folgende dringenden Mängel wurden festgestellt.

Innen: Fußbodenbelag in der Feierhalle, defekte Lautsprecheranlage, malerische Instandsetzung

Außen: Putzschäden am Haus, Anbringen eines Windschutzes, weitere Sitzmöglichkeiten auch außen für Trauergäste, eventuelle Änderung der Eingangstüren.

Wunsch der Bürger nach der Möglichkeit anonymer oder Rasenbestattung. Ein Termin mit dem zuständigen Mitarbeiter vom Hochbau ist gewünscht, kam aber leider noch nicht zustande.

8 Antrag KITA - Schöneiche

Der OB Kallinchen unterstützt die KITA Schöneiche aus Mitteln des Strukturfond bei der Finanzierung einer BFD-Stelle zu einem Drittel, also 1.800 €.

Abstimmung: einstimmig 3 x ja

9 Anträge „Freier Wald e.V. - Baumfest

- Raum im Dorfgemeinschaftshaus

Baumfest

Raum im Dorfgemeinschaftshaus.

OV-Herr Schulz:

Der Pflanzung eines Baumes (Moorbirke) am Naturlehrpfad wird zugestimmt. Der genaue Standort wird bei einer Vorort-Begehung mit der Verwaltung festgelegt.

Frau Bgm:

Ein eigener Raum im DGH steht leider nicht zur Verfügung. Eine Doppelnutzung mit dem Kirchenraum ist nicht möglich. Auf Antrag zur Nutzung des Versammlungs- und Sportraum im Obergeschoss kann jederzeit bei der Stadt gestellt werden.

Abstimmung: einstimmig 3 x ja

Strandbad Kallinchen

10

- Vorgesehene Baumaßnahmen

- Notwendige Maßnahmen zur weiteren Betreuung

OV-Herr Schulz:

Aus versicherungstechnischen Gründen ist es notwendig ab Mai Veränderungen bei der Betreuung des Strandbades Kallinchen umsetzen. So wird das Strandbad in der Badesaison nur zu festgelegten Öffnungszeiten zu betreten sein. Wetter- und saisonbedingt wird von 08:00 Uhr – 20:00 Uhr vorgeschlagen. Der Eingangsbereich bekommt eine erweiterte Toranlage.

Außerhalb der Saison wird das Strandbad als Ausflugspunkt geöffnet sein. Allerdings werden die Steganlagen durch Türen gesichert

Schulwegsicherung - Gehweg Pferdehof bis Haltestelle Ringstraße

11

- Befestigung

- Beleuchtung

- Geschwindigkeitsbegrenzung

OV-Herr Schulz:

Die Umsetzung wird schon seit Jahren diskutiert und gefordert und ist zwingend notwendig. Es kam schon mehrfach zu gefährlichen Situationen und auch Unfällen.

Anlage 1

Umgestaltung Ausstattung Gemeindehaus „Alte Schule“ Kallinchen

12

OV-Herr Schulz:

Es gab eine Begehung im August 2022 mit der Verwaltung. Die Ausstattung Büro Ortsvorsteher ist über 50 Jahre alt. Sanitärräume und Küche sind für ein Dorfgemeinschaftshaus nicht nutzbar. Leider gab es bis heute keine Reaktionen oder Vorschläge der Verwaltung

Frau Bgm.:

Die Möbel für das Büro OV sind schon bestellt

Radwegeplanung für Kallinchen

13

OV-Herr Schulz:

Das Radwegekonzept wurde im Bauausschuss vorgestellt, leider noch nicht den Ortsbeiräten.

Die Punkte 131 und 132 (Kirchsteig und Ausbau – Kallinchen), Priorität hoch, werden ausdrücklich begrüßt.

134 Zossen - Wünsdorf, hier ist die Priorität von niedrig nach Meinung des Ortsbeirates in sehr hoch zu ändern. Begründung: Dieser Weg wurde mit öffentlichen Mitteln hergestellt und ist aus diesem Grund im Zustand der Herstellung zu erhalten. Zur Sanierung sind Eigentümer und Verursacher des schlechten Zustandes hinzuzuziehen. Es sollte eine für die Stadt kostenneutrale Lösung gefunden werden.

Abstimmung: einstimmig 3 x ja

14 Strukturfond - Mittel Verwendung 2023

Anlage 2

Folgende Auszahlungen aus Werbung sind sofort der Kalli GmbH zu erstatten:

Blaue Flagge	850,00 €
Das Ferienmagazin „Der Fläming“	957,95 €
Das Ferienmagazin „Oder-Spree“	957,95 €
Reiseplaner „Fläming“	416,50 €

Kopien der Rechnungen liegen dem Protokoll bei.

Abstimmung: einstimmig 3 x ja

15 Streuobstwiese

OV-Herr Schulz:

Aktueller Stand?

Betreibung der vorhandenen wurde eingestellt. Ein neuer Standort (Vorschlag Kichsteig) soll entwickelt werden. Seit 2 Jahren nichts passiert, wann geht es da weiter?

Frau Widera:

Es muss erst der bestehende Pachtvertrag mit der Agrargenossenschaft beendet werden. Dann ist die stadteneigene Fläche dafür vorgesehen.

OV-Herr Schulz:

Man könnte versuchen die Agrargenossenschaft zu einer schnelleren Vertragsbeendigung, eventuell durch Grundstückstausch, zu bewegen.

16 Sonstiges

Keine

17 Schließung der öffentlichen Sitzung

Die Sitzung wird um 20:45 Uhr durch Herrn Schulz geschlossen.

Reinhard Schulz
Vorsitz

Elke Beyrich
Protokoll